

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2924

des Abgeordneten Christoph Schulze (BVB/FREIE WÄHLER Gruppe)

Drucksache 6/7113

Zulassung zu den Abiturprüfungen 2017

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Bildung, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Fragestellers: Die Abiturprüfungen des Jahres 2017 waren in Brandenburg geprägt von strittigen Aufgaben im schriftlichen Zentralabitur Fach Mathematik.

Frage 1: Wie viele Schülerinnen und Schüler waren 2017 für die Abiturprüfungen insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach den Landkreisen und kreisfreien Städten zugelassen?

Frage 2: Wie viele Schülerinnen und Schüler haben im Fach Mathematik an den schriftlichen Prüfungen im Zentralabitur insgesamt, sowie aufgeschlüsselt nach den Landkreisen und kreisfreien Städten, teilgenommen?

Frage 5: Wie viele Schülerinnen und Schüler haben in Fach Mathematik die schriftlichen Prüfungen im Zentralabitur insgesamt, sowie aufgeschlüsselt nach den Landkreisen und kreisfreien Städten, dann tatsächlich wiederholt?

zu den Fragen 1, 2 und 5: Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Schülerzahl insgesamt		angetreten in MA		Nachschreiber in MA	
	zugelassen	angetreten	abs	% ⁽¹⁾	abs	% ⁽²⁾
	1	2	3	4	5	6
Brandenburg an der Havel	329	329	184	55,9%	73	39,7%
Cottbus	587	584	423	72,4%	142	33,6%
Frankfurt (Oder)	326	326	215	66,0%	68	31,6%
Potsdam	1117	1113	754	67,7%	214	28,4%
Barnim	726	723	486	67,2%	263	54,1%
Dahme-Spreewald	712	710	423	59,6%	179	42,3%
Elbe-Elster	360	360	197	54,7%	53	26,9%
Havelland	775	773	440	56,9%	162	36,8%
Märkisch-Oderland	584	582	334	57,4%	78	23,4%

Eingegangen: 31.08.2017 / Ausgegeben: 05.09.2017

Oberhavel	927	924	503	54,4%	191	38,0%
Oberspreewald-Lausitz	299	299	207	69,2%	81	39,1%
Oder-Spree	714	711	407	57,2%	212	52,1%
Ostprignitz-Ruppin	382	382	234	61,3%	68	29,1%
Potsdam-Mittelmark	853	853	496	58,1%	237	47,8%
Prignitz	244	244	162	66,4%	31	19,1%
Spree-Neiße	328	328	200	61,0%	86	43,0%
Teltow-Fläming	547	547	390	71,3%	103	26,4%
Uckermark	365	363	219	60,3%	58	26,5%
Land	10175	10151	6274	61,8%	2299	36,6%

(1) Prozentangabe bezogen auf Spalte 2

(2) Prozentangabe bezogen auf Spalte 3

Frage 3: Wie viele Schülerinnen und Schüler haben wegen der schriftlichen Prüfung im Fach Mathematik im Zentralabitur Einspruch, bzw. Widerspruch wegen der abgefragten, aber nicht vermittelten Lerninhalte insgesamt, sowie aufgeschlüsselt nach den Landkreisen und kreisfreien Städten, eingereicht?

zu Frage 3: Den staatlichen Schulämtern als zuständige Widerspruchsbehörde liegen keine Widersprüche wegen der in der schriftlichen Prüfung im Fach Mathematik im Zentralabitur abgefragten, aber nicht vermittelten Lerninhalte vor.

Frage 4: Wie viele Schülerinnen und Schüler hätten im Fach Mathematik die schriftliche Prüfung im Zentralabitur insgesamt, sowie aufgeschlüsselt nach den Landkreisen und kreisfreien Städten, wiederholen können?

zu Frage 4: Eine andere Zahl als die der Prüflinge, die tatsächlich nachgeschrieben haben, nämlich 2.299, liegt dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport nicht vor.